

cIng! - coachIng!

cIng! - coachIng!

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	cIng!
Eindeutige Bezeichnung	CoachB-01-BM-M
Modulverantwortlich(e)	Prof. Dr. Weychardt, Jan Henrik (jan.henrik.weychardt@haw-kiel.de) Prof. Dr. Jacobsen, Harald (harald.jacobsen@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Hansen, Flemming (flemming.hansen@haw-kiel.de) Prof. Dr. Jacobsen, Harald (harald.jacobsen@haw-kiel.de) Lütt, Sven (sven.luett@haw-kiel.de) Dipl.-Ing. Sühr, Gisela (gisela.suehr@haw-kiel.de) Prof. Dr. Weychardt, Jan Henrik (jan.henrik.weychardt@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Wintersemester 2018/19
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Nein
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BASA - Soziale Arbeit (PO 2017/2019 V6) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 2, 3, 4, 5, 6
Studiengang: M.A. - MAFEM - Forschung, Entwicklung, Management in Sozialer Arbeit, Rehabilitation/Gesundheit oder Kindheitspädagogik Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2, 3, 4
Studiengang: M.Eng. - MB - Maschinenbau Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2, 3, 4
Studiengang: M.Eng. - MET - Elektrische Technologien (PO 2017, V3) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2, 3
Studiengang: M.Eng. - SB - Schiffbau und Maritime Technik (4 Sem.) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2, 3, 4
Studiengang: M.Sc. - MIE - Information Engineering (PO 2022, V3) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2, 3, 4

Kompetenzen / Lernergebnisse	
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>	
<ul style="list-style-type: none"> • Strategien wissenschaftlicher Erkenntnisgewinnung, z.B. Morphologischer Kasten. • Kostentechnische Gesichtspunkte der Konzeption und Konstruktion. • kennen Feedback Methoden und die Gruppenphasen nach Tuckman und Stahl. • Terminmanagement. • Arbeitsmethodik. • Neuerungen in der Arbeitswelt aufgrund der Industrie 4.0 	
<ul style="list-style-type: none"> • anleiten von Entwicklungsteams (im Rahmen des „startIng!“ Projektes) aus Erstsemesterstudierenden von Ingenieursstudiengängen mit dem Ziel, Lösungskonzepte zu realen komplexen Problemstellungen zu erarbeiten. • Elemente wissenschaftlichen Arbeitens in einer Hausarbeit – Bericht (unbenotete Projektarbeit mit Konstruktion und Dokumentation) anzuwenden. • Sachverhalte und Grundlagenwissen situations- und gegenstandsbezogen (in Anlehnung an die Praxisaufgabe aus der Industrie) anwenden sowie an die Gruppe vermitteln (Theorie-Praxis-Transfer). • Elemente wissenschaftlichen Arbeitens, z.B. die Anwendung und Umsetzung der VDI 2221/2222, Kollektionsverfahren, Problemlösealgorithmen, formale Regeln befolgen. • Arbeiten im Umfeld einer "Digitalen Fabrik" 	
<ul style="list-style-type: none"> • Feedback zu ihren eigenen Leistungen annehmen. • ihr Handeln reflektieren, um mögliche Konflikte und Widersprüche aufzudecken. • ihre Rolle und ihre Zuständigkeiten innerhalb von Gruppen klären. • Einzelne Personen und heterogenen Gruppen anleiten. • kritisches Denken und der Erwerb sowie die Nutzung von Fachsprache unterstützen die Studierenden eine berufliche Haltung zu entwickeln. • können innerhalb einer Fachdiskussion theoretisch und methodisch fundierte Argumentationen aufbauen. • mittels Feedbackmethoden ihren Kommiliton*innen adäquat Rückmeldungen zur Arbeit im Team erteilen können. • Anwendung neuer Wege zur Kommunikation und Kooperation aus der Industrie 4.0 	
<ul style="list-style-type: none"> • Querschnittsthemen wie Nachhaltigkeit, Gender und Diversität werden in den Lösungsprozess integriert. • als Experten für ein Teilfachgebiet der Aufgabenstellung gezielt auf Informationsquellen zu verweisen sowie beratend für Erstsemesterstudierende aus dem Wahlmodul „startIng!“ zur Verfügung zu stehen. 	

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung von Sachverhalten und Grundlagenwissen des jeweiligen Studienganges resp. Studiengangschwerpunktes sowie der aktuellen Praxisaufgabe aus der Industrie - Strategien wissenschaftlicher Erkenntnisgewinnung, z.B. Morphologischer Kasten - Vermittlung von Fachsprache - Elemente wissenschaftlichen Arbeitens - z.B. die Anwendung und Umsetzung der VDI 2221/2222, Kollektionsverfahren, Problemlösealgorithmen, formale Regeln befolgen - Terminmanagement - Arbeitsmethodik - Kostentechnische Gesichtspunkte der Konzeption und Konstruktion - Vorgehensweise und Kriterien für die Bewertung: - Präsentationstechniken Vorwiegend durch Kooperationen vermittelt - Kreativtechniken - Feedback Methoden
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - es steht den Teilnehmern ein Skript zur Verfügung - VDI-Richtlinien

Lehrformen der Lehrveranstaltungen	
Lehrform	SWS
Seminar	4

Arbeitsaufwand	
Anzahl der SWS	4 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	48 Stunden
Selbststudium	102 Stunden

Modulprüfungsleistung	
Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
cIng! - Präsentation	Prüfungsform: Präsentation Dauer: 10 Minuten Gewichtung: 0% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Nein

Sonstiges	
Sonstiges	Anwesenheit in Präsenzveranstaltung > 85%